

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 15 (1939)
Heft: 12

Rubrik: Kleine Welt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kleine Welt

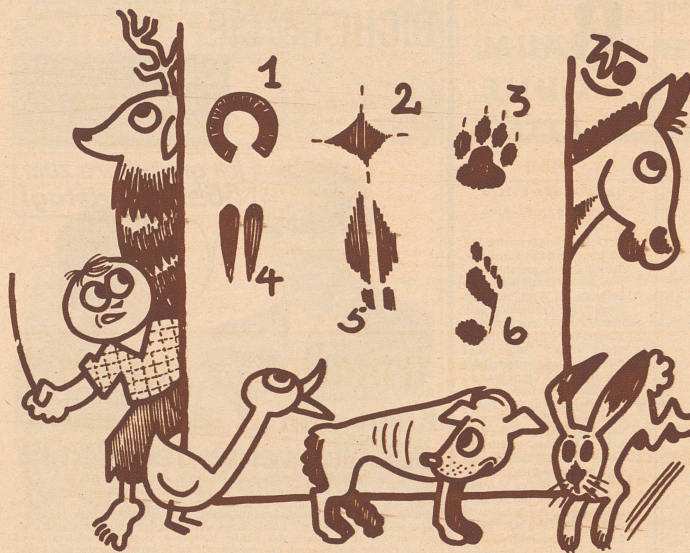


Mes chers enfants,

Jürg Brauen est né aux environs de Zurich. Quelques mois après sa naissance ses parents partirent et l'emmenèrent en Afrique. Jürg, à Pretoria, grandit parmi les nègres, dont il s'est fait des amis. L'autre jour — comme le montre cette photographie — Jürg qui avait trouvé dans un cendrier paternel, une cigarette à demi consumée, voulut faire profiter les copains de l'aubaine. Chacun avait droit d'aspirer deux bouffées. Un négroillon, plus malin que les autres, outrepassa la permission et tira non pas deux, mais quatre fois, sur la cigarette. Jürg, qui en bon Suisse a le sens de la justice, s'est précipité sur le coupable pour le châtier d'une claque. A dire vrai, le négroillon n'a pas l'air de prendre la chose au tragique.

Amicalement à tous

Oncle Toto.



Wer kennt diese Fußspuren?

Auflösung: 1 = Pferd; 2 = Ent; 3 = Hund; 4 = Kaninchen; 5 = Reiter; 6 = Hirschbub.

Voici diverses empreintes de pas. Quelles sont-elles?

Dissolution: 1 = cheval; 2 = canard; 3 = chien; 4 = lapin; 5 = renne; 6 = gamin.

Liebe Kinder!

Jürg Brauen ist in Zürich-Seebach geboren, und als er zehn Monate alt war, nahmen ihn seine Eltern mit auf eine weite, weite Reise; denn sie gedachten, jahrelang nicht mehr nach Seebach zurückzukehren. Nun wohnt Jürg mit seinem Mueti und seinem Vati bei den Negern in Pretoria, das ist eine schöne Stadt in Südafrika. Die Negerbuben im benachbarten Dorf sind Jürgs Freunde. Er spricht englisch mit ihnen und auch schon ein paar Bröcken südafrikanisch, die er von seinem schwarzen Kindermädchen gelernt hat. Eines Tages läßt Jürg jeden seiner Freunde einen Zug tun aus Vatis fast niedergebrannter Zigarette. Das ist für sie etwas ganz Neues, sie wundern sich, wie das wohl wäre, wenn man dieses Ding einmal in den Mund nehmen könnte, wie Jürgs «Dady» es tat! Der Spaß geht los; jeder darf zweimal an der Zigarette ziehen. Ein schlaues Negerlein zieht heimlich viermal daran anstatt nur zweimal, wie sie es ausgemacht hatten. Jürg sieht es, er findet es ungerecht, und er ohrfeigt ohne Zögern den schwarzen Sünder, wie ihr euch auf der Photi überzeugen könnt. Aber Streit gibt es deswegen nicht, denn der kleine Neger nimmt die Sache nicht ernst, und dazu ist er ein friedlicher Bub.

Freundlich grüßt euch

euer Unggle Redakter.

Auflösung zum Kreuzworträtsel in letzter Nummer

Waagrecht: 1. Wal, 4. Bader, 6. As, 7. Ein, 9. Ar, 10. Arno, 11. Red, 13. An, 14. Gr, 15. Elefant, 18. Ille, 19. Aula, 21. He, 22. Es, 23. Non, 24. Le, 25. Er, 26. Ei.

Senkrecht: 1. Was, 2. Ad, 3. Leer, 5. Ring, 8. Normandie, 9. Adel, 10. Anna, 11. Reiher, 12. Elle, 13. Aa, 16. Fee, 17. Tun, 20. Loge, 24. Lco.



«Khan» ist ein Kamel

Es ist im englischen Freilichtzoo von Whipsnade zu Hause und soll sich jetzt auf die Sommersaison vorbereiten; der Wärter lädt ihm Sandsäcke auf, damit es sich an die Rückenlast gewöhne, den Sommer durch soll es nämlich Zoobesucher spazieren tragen. «Khan» sträubt sich, er kann diese Übungen nicht leiden, und er schüttelt trotzig einen der Säcke ab. Als der Wärter den Sack aufheben will, reißt ihm «Khan» das Käppi vom Kopf und behält es hartnäckig zwischen den Zähnen.

«Khan» est un chameau... dans tous les sens du terme. Il ne veut pas porter les sacs de sable dont on l'a chargé pour l'habituer progressivement à son rôle d'animal porteur. Non seulement «Khan» jette les sacs à terre, mais quand son gardien fait mine de les ramasser, il se précipite sur lui et mord sa casquette.

Photo Presse-Diffusion